

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	64767
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	167 87
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	350,061
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.2 Knicks	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Zwischen Brache und Acker gelegener alter, landschaftstypischer Knick, Auf der Ostseite jedoch durch angrenzende, eng heranreichende Intensivnutzung überprägt, in der Krautschicht hier v.a. von Queckenfluren, Brennesseln und etwas Kratzbeere geprägt, recht artenarm. In der Baumschicht ist ein lückiger Bestand aus einigen alten Eichenüberhältern mit bis zu 50cm Stammdurchmesser erhalten. Die Strauchschicht ist naturnah und landschaftstypisch von Hasel und Schlehe bestimmt. Auf der Westseite schließen sich in der Regel Ruderalfluren und Sukzessionsgebüsch an, so dass der Boden hier intensiv beschattet und z. T. vegetationslos ist. Auf dieser Seite ist der Knick von einem tief eingeschnittenen, jedoch trockenen Graben begleitet, der z. Z. erheblich vermüllt ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Sieker Landstraße		
Nachbarnutzung/en			
Rechtswert (X)	578315	Hochwert (Y)	5940160
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Gemarkung	Neu-Rahlstedt (543)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
FFH-GEBIET	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 42%]		
Wasserschutzgebiet			

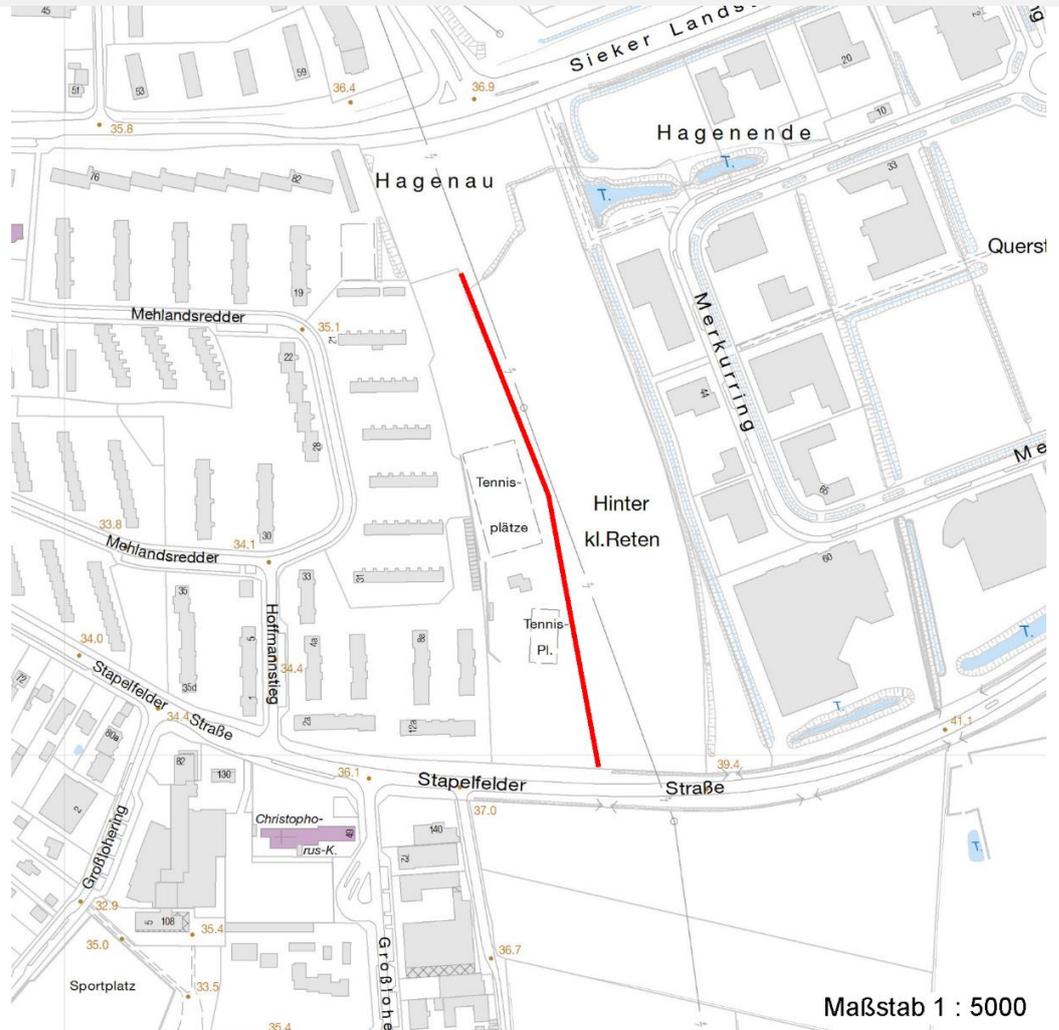
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	64767	
		DK5 DK5-GK	7840	7842
		DK5 - Name	Höltigbaum	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	167	87
Bearbeitung	BRA	Kartierung	11.10.2005	
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	350,061	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	6	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
64767	64766	7840	167	14.08.1998	K	7842	87
64767	118128	7840	539	19.06.2018	N	7842	87

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Starke Vermüllungen, intensive Randnutzungen im Osten
Wertgesichtspunkte	Alter, struktur- und totholzreicher Knick, faunistisch bedeutsam; Leitstruktur und Rückzugsraum
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Dichte spontane Gebüsche

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	64767
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	167 87
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	11.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	350,061
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Totholz Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Entmüllen; auf der Ostseite, größeren Nutzungsabstand einhalten

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baum-Knick (2000)	Biotoptyp	HWM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N4 - stark geneigt (18-27 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,5
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	64767
			DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	167 87
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	11.10.2005
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	350,061
			Breite (lineare Abb.) [m]	6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h		-													
Crataegus laevigata (Zweigriffliiger Weißdorn)	7	w		-													
Crataegus monogyna (Eingriffliiger Weißdorn)	7	z		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h		-													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-													
Moehringia trinervia (Dreinerlige Nabelmiere)	7	w		-													
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	h		-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-													
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w		-													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	h		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-													
Silene dioica (Rote Lichtnelke)	7	z		-													
Stellaria media (Vogelmiere)	7	z		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-													

Anzahl Rote Liste Arten

Anzahl Arten

19

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland